

Bern, 21. März 2013

## **Sonderbulletin 01/13**

### **Warnung:**

Phishing-Attacke ausgehend von fiktiver SKO-Mail-Adresse haben wir festgestellt, dass verdächtige E-Mails von fiktiven SKO-Email-Adressen unbefugt verschickt wurden. Der Inhalt dieser E-Mails bezieht sich auf Kreditkarten Transaktionen. Diese E-Mails können auch Anhänge (wie zum Beispiel ZIP Dateien) enthalten.

### **Achtung: Diese Anhänge auf keinen Fall öffnen! E-Mail nicht beantworten!**

Inhalt des Mails:

Betreff: Es wurde mit Ihrer Kreditkarte bezahlt

Sehr geehrter Kunde,  
von Ihrer Kreditkarte wurde XX Euro für Webseitessubscription abgeschrieben. Details sind in der Anlage zu finden.

Diese E-Mails wurden nicht von der SKO verschickt. Es handelt sich höchstwahrscheinlich um eine Phishing-Attacke. Wir bitten alle betroffenen Personen, solche E-Mails inklusive den angehängten Dateien umgehend zu löschen, da diese gefährliche Virus- oder Trojaner-Programme enthalten könnten!

Die SKO untersucht die Ursache dieses Problems und wird umgehend alle weiteren nötigen Schritte einleiten. Wir entschuldigen uns bei allen betroffenen Personen für die Unannehmlichkeiten.

Freundliche Grüsse



Markus Spühler  
Präsident KVÖV